

**Interfraktionelle Anfrage**

öffentlich

Datum  
17.02.2014Nummer  
F0027/14

Absender

**Martin Rohrßen, SPD-Stadtratsfraktion**  
**Frank Schuster, Fraktion CDU/BfM**

Adressat

Oberbürgermeister  
Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

20.02.2014

Kurztitel

Entwicklung des Industrie- und Gewerbegebiets Fahlberg-List II

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Stadtratssitzung am 05.12.2014 stellten wir folgende Anfrage (F0165/13):

*„ Vor dem Hintergrund des Sanierungsgebietes „Teilbereich der Ortslage Salbke“ und im Interesse der Absicherung der Entwicklung im Bereich des Industrie- und Gewerbegebiets „Fahlberg-List“ bitten wir um Beantwortung folgender Frage:*

*Gehen, und wenn ja, in welchem räumlichen Umfang, von oben genanntem Industrie- und Gewerbegebiet bzw. dort ansässigen Betrieben oder Grundstücken nach erfolgter Altlastensanierung Gefährdungen oder Belastungen für die weitere Entwicklung des Gebietes aus?*

*Gebietsgrenzen: Elbe in westlicher Richtung bis zur Bahnlinie, in nördlicher Richtung von der Sülze (Klosterhof) bis zur Thüringer Straße (Grenze von Salbke bis Westerhüsen).*

In der Stellungnahme der Verwaltung werden entsprechende Betrachtungen angestellt, allerdings beziehen sich diese ausschließlich auf die vor Ort ansässige Schirm GmbH. Da für eine mögliche Entwicklung des Gebietes aber auch weitere, insbesondere auch der südliche Bereich betrachtet werden sollten, stellen wir folgende Nachfrage:

Welche möglichen Gefährdungen und Belastungen gehen von weiteren Bereichen, insbesondere dem Elbe-Börde-Terminal, aus?

Um schriftliche Beantwortung wird gebeten.

Martin Rohrßen  
StadtratFrank Schuster  
Stadtrat